

28. Oktober 2021

Integrierter Bezirklicher Entwicklungsrahmen „Wandsbek 2045“: Vor-Ort-Dialoge mit dem Beteiligungsfahrrad

Zweite Stufe der Öffentlichkeitsbeteiligung

Wandsbek macht sich auf den Weg, ein strategisches Leitbild für seine Bezirksentwicklung zu erarbeiten. Die Perspektive: 2045 und darüber hinaus. Nach dem ersten öffentlichen Online-Dialog im Frühjahr 2021 geht die Öffentlichkeitsbeteiligung in die zweite Runde: In den drei Tagen vom **11. bis 13. November 2021** ist das Beteiligungsfahrrad auf Tour durch den Bezirk Wandsbek.

Die Vor-Ort-Dialoge mit dem Beteiligungsfahrrad stellen den zweiten Baustein der öffentlichen Beteiligung innerhalb des Verfahrens dar. Die Beteiligungstouren finden an ausgewählten und stark öffentlich frequentierten Orten in verschiedenen Stadtteilen statt, um auf lokale, strategische Entwicklungsthemen Bezug nehmen zu können. **Die einzelnen Stationen können dem beigefügten Flyer entnommen werden.**

Die Beteiligung vor Ort soll zum einen auf den Prozess aufmerksam machen und darüber informieren. Zum anderen soll sie dazu dienen, mit allen Wandsbekerinnen und Wandsbekern über mögliche Zukunftsthemen und -qualitäten ins Gespräch zu kommen. Die Ergebnisse der Beteiligungstour fließen als ergänzende Grundlage für die weitere Arbeit am Konzept des Integrierten Bezirklichen Entwicklungsrahmenplans (IBER) „Wandsbek 2045“ ein.

Hintergrund

Nicht nur wachsam sein, sondern die Zukunft aktiv gestalten – dieser vielschichtigen Aufgabe nimmt sich das Bezirksamt an. Wie und wo wird künftig neu gewohnt und gearbeitet? Wie bewahren und gewinnen wir Freiräume für Freizeit und Erholung dazu? Wie gelingen vielfältige Quartiere und ein lebendiges Miteinander? Wie bewegen wir uns künftig im Bezirk fort? Und wie nehmen wir dabei Rücksicht auf unsere Natur und knappe Ressourcen?

Diese und weitere Fragen sollen im anstehenden etwa eineinhalb-jährigen Prozess zusammen mit Fachleuten und der Wandsbeker Stadtgesellschaft beantwortet und ein strategischer Kurs ausgelotet werden, der zu Wandsbek passt. Das Ziel ist es, durch einen breit angelegten Dialog mit der Öffentlichkeit und Akteurinnen und Akteuren aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft ein gemeinsam getragenes Leitbild zu entwerfen: Mit klar formulierten Zielen, Strategien und Schwerpunkten für die Wandsbeker Zukunftsentwicklung. Im Ergebnis soll „Wandsbek 2045“ als Kompass für Entscheidungen in Politik, Verwaltung und Stadtgesellschaft zu weiterführenden Planungen, Entwicklungen, Projekten und Maßnahmen der Bezirksentwicklung dienen.

Mit der Ausarbeitung des Integrierten Bezirklichen Entwicklungsrahmens – Wandsbek 2045 wurde das Büro Urban Catalyst beauftragt.

Rückfragen der Medien

Bezirksamt Wandsbek

Pressestelle

Schloßstraße 60, 22041 Hamburg

Telefon: (040) 428 81-2067

E-Mail: pressestelle@wandsbek.hamburg.de

Internet: www.hamburg.de/wandsbek/